



Nachweise und Vergleiche auf Basis der Bruttogeschoßfläche

„Die Antragstellerin plant [...] die Errichtung von:

- einer Mehrzweckhalle
- eines Nahversorgers (2.200 m²)
- eines Hotels (720 m²)
- Büros & gewerbliches Wohnen (2.860 m²)
- sowie mehrerer Wohnbauten (71.999 m²)

mit einer Bruttogeschoßfläche von 103.700 m² und einer Grundfläche von 132.703 m². [...]

Laut dem Planungskonzept (Postsport Viertel+ Planungskonzept, Stand:

Oktober 2020) sind 1.100 Wohneinheiten geplant.

- Weiters umfasst das Vorhaben die Errichtung von 683 zusätzlichen KFZ-Stellplätzen, wobei 593 nicht öffentlich und 90 öffentlich zugänglich sind.“ⁱⁱ

103.700 m² Bruttogeschoßfläche bedeuten

**66 6-geschoßige Wohngebäude
in der Größe eines Tennisplatzes
mit einer Höhe von ca. 17m**

(= Erdgeschoß + 5 Obergeschoße, Bauklasse W III)

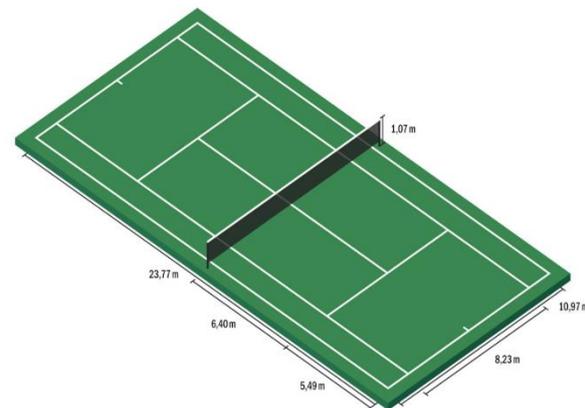
Nachweis:

Fläche eines Tennisplatzes: 10,97m x 23,77m = 260,76m²

6 Geschoße → Bruttogeschoßfläche: 6 x 260,76 m² = 1.564,56m²

66 Gebäude: 66 x 1564,56m² = 103.260,96 m²

6 Etagen mit 2,80m Geschoßhöhe (2,50m Raumhöhe,
Deckenstärke 20cm, Estrich + Trittschalldämmung+ Belag 10cm):
6 x 2,80m = 16,80m



Übrigens:

Übrigens 1: Der Postsportplatz verfügt derzeit über 45 Tennisplätze!!

Übrigens 2: 103.700 m² Fläche mit 2,80m Höhe ergibt ein Bauvolumen von 290.360 m³

Übrigens 3: Diese 66 Gebäude hätten eine Grundfläche von 17 210 m²

Übrigens 4: Das Wiener Rathaus hat eine Grundfläche von 19.592 m² (www.stadt-wien.at)

Übrigens 5: Der Wiener Stephansdom hat eine Grundfläche von ca. 4000 m² (www.stephansdom.at)

Übrigens 6: Das Parlament hat eine Grundfläche von 13.687 m² (www.parlament.gv.at)